



# Protokollauszug

aus der  
81. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen  
und Verkehr  
vom 12.03.2019

---

öffentlich

**Top 5.1 BE gemäß Beschluss 18/SVV/0536 Analyse der Staubildung in Verkehrsspitzen/Entzerrung der Hauptverkehrszeiten**

Herr Niehoff (Bereich Verkehrsentwicklung) berichtet anhand einer Präsentation, die diesem Protokoll beiliegt.

Herr Heuer erkundigt sich, wann die neuen SrV-Ergebnisse (System repräsentativer Verkehrsbefragungen) 2018 vorliegen.

(Anmerkung der Protokollantin: Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten in Potsdam und Potsdam-Mittelmark. Siehe auch: <https://www.potsdam.de/verkehrsbefragung-potsdam-und-potsdam-mittelmark-2018>)

Herr Niehoff gibt an, dass 2 000 Haushalte befragt wurden. Die Ergebnisse werden in einem Jahr erwartet.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr nimmt die Berichterstattung zur Kenntnis.



## **Berichterstattung zur DS 18/SVV/0536**

„Analyse der Staubbildung in Verkehrspitzen/  
Entzerrung der Hauptverkehrszeiten“

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob es sinnvoll ist, ein Konzept in Auftrag zu geben, um den Verkehr insbesondere in den Zeiten zu analysieren, in denen sich in Potsdam und dem Umland Verkehrsstaus bilden. Dieses sollte Vorschläge enthalten, wie der Verkehr entzerrt werden kann. Dabei sind alle Akteure (u.a. Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Verbände, Regelungen, ÖPNV-Anbieter, Verkehrslenkung) in Potsdam und dem Umland, die wesentlich Einfluss auf das Verkehrsverhalten nehmen können, einzubeziehen.

Das Ergebnis ist bis März 2019 dem Hauptausschuss und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vorzulegen.

- 1. Analyse von Handlungsfeldern**
- 2. Analyse von Einflussmöglichkeiten**
- 3. Analyse der zu erwartenden Effekte**
- 4. Fazit**

# Ausgangssituation

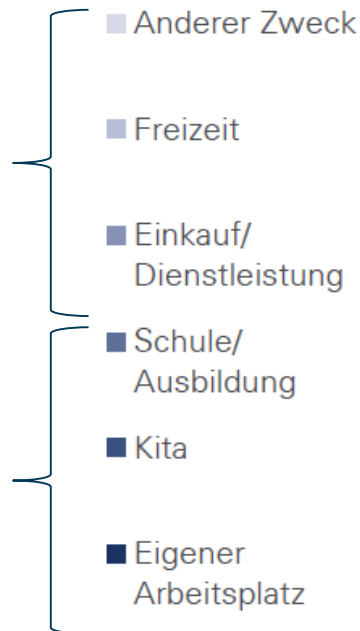
SrV- Kenndaten 2013



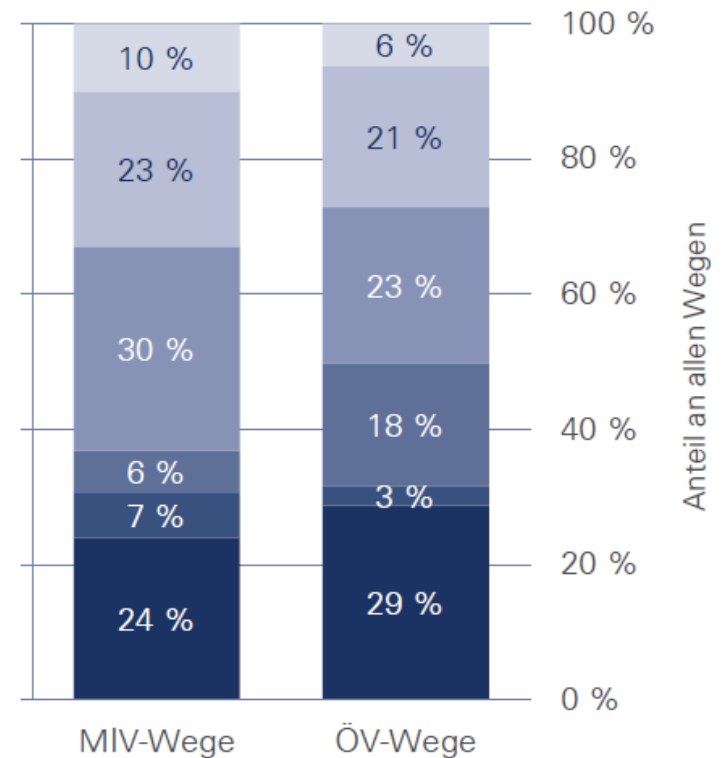
Landeshauptstadt  
Potsdam

Unregelmäßige Wege

Alltagswege, vorrangig  
zu Hauptverkehrszeiten



Wege nach Zweck\* und  
Hauptverkehrsmittelgruppe



# Analyseergebnisse

DS 18/SVV/0536



Landeshauptstadt  
Potsdam

Handlungsfeld	relevante Verkehrsart	Verkehrsspitze	Einfluss der LH Potsdam	mögliche Maßnahmen
Kita	ÖV, MIV	früh	gering	flexible Betreuungszeiten
Grundschulen	ÖV, MIV	früh	gering	flexible Betreuungszeiten
weiterführende Schulen	ÖV	früh	gering	flexible Anfangszeiten
öffentliche Arbeitgeber	ÖV, MIV	früh	gering	Gleitzeitregelung
private Arbeitgeber	ÖV, MIV	früh	kein	Gleitzeitregelung
Schichtarbeitsplätze/ Sprechzeiten	ÖV, MIV	-	kein	-
Einzelhandel	ÖV, MIV	-	kein	-
Dienstleister	MIV	-	kein	-
Freizeit	ÖV, MIV	-	kein	-

- Möglichkeiten einer flexiblen Tagesgestaltung, insbesondere in den Frühstunden ist bereits weitestgehend gegeben.  
(Kita, Hort, flexible Arbeitszeiten im Verwaltungs- und Dienstleistungssektor)
- Vorhandene Möglichkeiten werden aufgrund individueller Bedürfnisse nur teilweise wahrgenommen (z.B. Freizeitaktivitäten nachmittags).
- Ein dirigistisches Eingreifen auf diese individuellen Wege- und Zeitketten wird voraussichtlich nicht zum gewünschten Erfolg führen.

Weitere Möglichkeiten der Einflussnahme können durch  
Mobilitätsberatung erfolgen:

- **Mobilitätsagentur:** Beratung zur Verkehrsmittelwahl und Hinweisen zu flexiblen Tagesgestaltungen. (Hierbei auch Beratung von Arbeitgebern)
- **Öffentlichkeitsarbeit:** z.B. Verkehrsforum als Plattform, um über Handlungsmöglichkeiten zu informieren.